

Paper Residency! – Sommer 2026

paperresidency.com

E-Mail: residenzen@hausdespapiers.com

Thema 2026: Papier. Stadt. Zukunft.

Bewerbungsfrist: 15.01.2025, 12:00 (mittags, deutsche Zeit)

Bewerbung per Mail: residenzen@hausdespapiers.com

Im Betreff angeben: gewünschter Residenzort (Berlin oder KunstOrt Lehnin)

Bearbeitungspauschale: 20 Euro brutto

Über die Paper Residency

Paper Residency! richtet sich an alle bildenden Künstlerinnen und Künstler – ganz gleich, ob du bereits mit Papier gearbeitet hast oder zum ersten Mal mit diesem Material experimentieren möchtest.

Die Residency bleibt ein Ort radikaler künstlerischer Freiheit.

Für 2026 öffnen wir gleichzeitig neue Perspektiven: Das Museum Haus des Papiers befasst sich in seinen Sonderschauen zunehmend mit zukunftsweisenden Themen wie Urban Engineering, Materialkreisläufen und innovativen Faserstoffen. Diese Impulse verstehen wir als offene Einladung.

Da wir ein Museum für skulpturale Papierkunst sind, gibt es – wie bisher – nur eine einzige künstlerische Bedingung:

Wenn du künstlerisch arbeitest, sollst du den Werkstoff als Körper begreifen und skulptural oder mehrdimensional arbeiten. Auch Cut-Outs, Schichtungen und Collagen zählen selbstverständlich dazu.

Wenn du Lust hast, dich auf unsere neuen Impulse einzulassen, kannst du das bereitgestellte Papier zudem im Kontext von Stadt, Architektur und Zukunftsmaterialien denken.

Wer Interesse hat, kann zusätzlich von unserem Netzwerk profitieren: Wir vermitteln gerne Kontakte zu Expertinnen und Unternehmen aus der Kreislaufwirtschaft sowie zu Materialforscherinnen, Engineer*innen und Partnern aus Wissenschaft und Produktion.

Alles kann, nichts muss.

Termine 2026

Berlin (Studio-Atelier d'mage, je 2 Wochen)

22.06. – 05.07.2026

27.07. – 09.08.2026

17.08. – 30.08.2026

KunstOrt Lehnin (jeweils 1 Monat)

01.06. – 30.06.2026

01.07. – 31.07.2026

Was dich erwartet

Berlin

- 100 m² Studio-Atelier mit HighEnd-Digitaltechnik (Canon IPF Large Format Printer, Cruse-Scanner)
- Fachkundige Betreuung und technische Assistenz
- Bis zu 100 m² FineArt- und Künstlerpapiere in vielen Varianten (Materialwert bei FineArt-Prints: ca. 17.000 Euro brutto)
- Unterstützung durch weitere Werkstätten: Vergolderwerkstatt, Kaschierwerkstatt, Holzwerkstatt, Scantechnik (Ausführung durch unser Team, nicht selbstständig)
- Künstler:innenwohnung oder WG-Platz
- Großer Balkon für Outdoor-Arbeit (nach Absprache auch Feuer)
- Großer Garten
- Künstlermaterialien im Wert von 250 Euro netto (Schmincke)
- Einladung zu einem Lunch oder Dinner mit den Hosts
- Teilnahme an der großen Gruppenausstellung im Museum Haus des Papiers im Dezember 2026
- Aufnahme ausgewählter Werke in die gemeinnützige Sammlung des Museums

KunstOrt Lehnin

- Offen für Bewerber:innen aus Estland, Lettland, Litauen, Polen und Finnland
- Bewerbungen von Zwei-Personen-Teams möglich
- 1 Monat Residenzzeit

- 800 Euro Künstlergage (Teams: je 400 Euro)
- Künstlerwohnung und Zugang zur Hauptküche
- Atelier vor Ort
- Vollausgestattete Holzwerkstatt
- Siebdruck-Karussell
- Optional: Zugang zur Keramikwerkstatt
- Ca. 100 m² Künstlerpapiere (Materialwert: ca. 2.000–4.100 Euro brutto)
- Künstlermaterialien im Wert von 250 Euro netto (Teams: je 125 Euro)
- Studiovernissage am Ende des Aufenthalts
- Teilnahme an der großen Gruppenausstellung im Museum Haus des Papiers im Dezember 2026
- Aufnahme ausgewählter Werke in die Sammlung des Museums

Arbeitsfreiheit – unser wichtigstes Prinzip

Es steht allen Stipendiatinnen und Stipendiaten frei, mit den Papieren zu drucken, zu falten, zu reißen, zu pressen, zu schneiden, zu flechten, zu verkleben, zu sägen, zu schleifen, zu verbrennen, zu verfremden, zu pürieren – oder sie einfach aufzuessen.

Das Material darf untersucht, degradiert, aufgelöst oder transformiert werden – inhaltlich, formal oder experimentell.

Wir möchten künstlerische Sicherheit schaffen, damit du groß denken, groß drucken und frei zerstören kannst.

Neue Impulse 2026 (optional)

- Urban Engineering
- Zirkuläre Materialprozesse
- Zukunftsfaserstoffe und experimentelle Pulp-Materialien
- Papier als Strukturmaterial im Raum
- Architektonische und städtische Fragestellungen
- Kooperationen mit Unternehmen aus der Kreislaufwirtschaft (bei Interesse vermittelbar)

Diese Themen verstehen wir als mögliche Erweiterung deiner Praxis – nie als Vorgabe.

Ausstellung und Sammlung

Alle Residents – aus Berlin und Lehnin – werden eingeladen, an der großen Jahresausstellung im Museum Haus des Papiers teilzunehmen. Zudem übernimmt

das Museum ausgewählte Werke in seine Sammlung und macht sie nach und nach digital sichtbar.

Bewerbung

Schicke uns bis zum **15.01.2025, 12:00 deutsche Zeit**, deine Bewerbungsunterlagen per E-Mail an:
residenzen@hausdespapiers.com

Bitte gib im Betreff an, für welchen Residenzort du dich bewirbst.

Bewerbungsbedingungen

1. Formale Kriterien

- Die Entscheidung trifft ausschließlich eine unabhängige Jury. Rechtsmittel sind ausgeschlossen.
- Bewerbungen bitte ausschließlich digital einreichen.
- Mehrfachbewerbungen sind nicht möglich – du musst dich für einen Ort entscheiden.

2. Erforderliche Unterlagen

Bitte sende **ein einziges PDF** (max. 15 MB), das folgende Inhalte umfasst:

1. **Kurzer Lebenslauf / CV**
Max. eine DinA4-Seite, übliche Schriftgröße.
2. **Text über deine bisherige Arbeit und deine Grundidee für die Residenz**
200–400 Worte.
(Bitte ausschließlich diesen Text einreichen. Bei längeren oder zusätzlichen Texten kann die Bewerbung nicht bearbeitet werden.)
3. **15–20 Bilder aktueller Arbeiten (2023–2025)**
inklusive einiger Detailaufnahmen.
Bildformat maximal A4.
(Bitte nicht mehr als 15–20 Bilder einreichen – sonst kann die Bewerbung nicht bearbeitet werden.)

4. **Bildunterschriften**

Titel und Jahreszahl.

Materialangaben sind gestattet, aber nicht erforderlich.

Bitte keine beschreibenden Texte.

5. **Keine weiteren Materialien**

Keine zusätzlichen Texte, keine Erklärungen zu den Bildern, keine Videos, keine Links (auch nicht zu Social Media).

Bewerbungen, die von diesen Vorgaben abweichen, können nicht berücksichtigt werden.

3. **Bearbeitungspauschale**

Für jede Bewerbung wird eine Bearbeitungspauschale von **20 Euro** erhoben.

Ablauf:

- Du schickst deine Bewerbung.
- Wir schicken dir eine Rechnung.
- Du überweist den Betrag erst **nach Erhalt der Rechnung** und unbedingt unter Angabe der korrekten Rechnungsnummer.
- Falls jemand anderes für dich überweist, muss zusätzlich zur Rechnungsnummer der vollständige Name der bewerbenden Person eingetragen werden.

Erst mit Zahlungseingang gilt die Bewerbung als vollständig.

Ohne Zahlungseingang kann die Bewerbung leider nicht bewertet werden.

Wichtig:

Jede Bewerbung, die am **15.01.2025 bis 12:00 mittags** digital eingereicht wird, gilt fristgerecht eingereicht. (Die Rechnungstellung darf also NACH 12:00 Uhr erfolgen)

Warum eine Bearbeitungsgebühr?

Alle Jury-Mitglieder und Beteiligten arbeiten ehrenamtlich.

Lediglich *eine* Honorarkraft, die alle Bewerbungen sichtet, sortiert und für die Jury aufbereitet, wird bezahlt – durch diese Gebühr.

Paper Residency! wird durch **Sachspenden** unterstützt von:
d'mage – Hahnemühle – Canon Deutschland – Schmincke

VERTRAG ÜBER DIE TEILNAHME AN DER PAPER RESIDENCY! 2026

(Du-Form)

1. Präambel

Dieser Vertrag regelt die Bedingungen der Teilnahme an der Paper Residency! 2026, durchgeführt vom Museum Haus des Papiers / Paper Residency! (nachfolgend „Veranstalterin“).

Er wird zwischen der Veranstalterin und der ausgewählten Stipendiatin bzw. dem ausgewählten Stipendiaten (nachfolgend „du“) geschlossen.

Ziel der Residenz ist es, dir einen konzentrierten, geschützten Zeitraum für skulpturale Papierkunst und/oder materialbasierte Experimente zu ermöglichen.

Die nachfolgenden Regelungen dienen der Sicherstellung eines fairen, respektvollen und professionellen Ablaufs.

2. Vertragsgegenstand

Du erhältst für den jeweiligen Zeitraum Zugang zu:

- den Studio-Ateliers (Berlin oder KunstOrt Lehnin)
- den bereitgestellten Materialien
- der technischen Ausstattung
- der Unterkunft
- Ausstellungsformaten sowie dokumentarischer Begleitung

Die konkreten Leistungen sind in der Ausschreibung Paper Residency! 2026 beschrieben und Bestandteil dieses Vertrags.

Das Residenzrecht ist höchstpersönlich und nicht übertragbar.

3. Residenzpflicht und Anwesenheit

3.1 Allgemeine Residenzpflicht

Du erklärst dich mit Unterschrift bereit, während des gesamten Residenzzeitraums in Berlin bzw. in Lehnin anwesend zu sein und die Residenzzeit für deine eigene künstlerische Arbeit aktiv zu nutzen.

Sollte sich abzeichnen, dass du nicht die komplette Zeit anwesend sein kannst, musst du dies innerhalb von zwei Kalendertagen nach Kenntnis schriftlich per E-Mail an residenzen@hausdespapiers.com mitteilen.

Die Veranstalterin kann die Zusage binnen fünf Werktagen frei widerrufen und die Residenz der – von der Jury gewählten – nachrückenden Person bereitstellen.

Im Falle eines Widerrufs entstehen dir keine Leistungs-, Ersatz- oder Schadensersatzansprüche.

Etwaige Leistungen aus der Residenz werden ausschließlich gegenüber einer von der Jury bestimmten nachrückenden Person erbracht, sofern diese die Residenz annimmt.

Sofern die gewählte nachrückende Person die Residenz nicht antritt, bestehen keinerlei Leistungsansprüche gegenüber der Veranstalterin.

3.2 Abwesenheiten

Im Falle von Krankheit oder Pflegeverpflichtungen bemühen wir uns im Rahmen unserer Möglichkeiten um eine einvernehmliche Lösung. Ein Anspruch auf Fortsetzung der Residenz besteht nicht.

3.3 Pflicht zur Mindestanwesenheit

- **Berlin:** an allen 14 Tagen, täglich mindestens 6 Stunden, Beginn zwischen 09:00 und 10:00 Uhr (Aufgrund interner Abläufe ist das Studio regulär zwischen 09:00 und 17:00 Uhr zugänglich.)
- **KunstOrt Lehnin:** mindestens sechs Werktage pro Woche

Die Mindestanwesenheit dient ausschließlich der sinnvollen Nutzung der zur Verfügung gestellten Infrastruktur und stellt keine Arbeitszeit im arbeitsrechtlichen Sinne dar.

Während der Residenz wird vorausgesetzt, dass du die Residenzzeit überwiegend für deine eigene künstlerische Arbeit nutzt und diese konzentriert vorantreibst.

3.4 Kündigungsrecht

Bei Verletzung der Residenzpflicht von

- mehr als **zwei Tagen** in Berlin oder

- mehr als **fünf Werktagen** in Lehnin
(kontinuierlich oder kumuliert)

kann die Veranstalterin die Residenz fristlos kündigen und den verbleibenden Residenzzeitraum einer von der Jury bestimmten nachrückenden Person zur Verfügung stellen, sofern diese die Residenz annimmt.

Das Kündigungsrecht muss innerhalb von 10 Werktagen nach Kenntnis ausgeübt werden.

4. Nutzung der Studios

Berlin

- Nutzung täglich 09:00–17:00 Uhr (auch an Wochenenden)
- Verlängerung nach Absprache bis max. 20:00 Uhr möglich

KunstOrt Lehnin

- Studio steht durchgehend zur Verfügung

Du verpflichtest dich, die Hausregeln vor Ort einzuhalten.

5. Nutzung der Materialien & Technik

- Alle bereitgestellten Papiere sind **residenzgebunden**.
Nicht verarbeitete Papiere bleiben im Besitz der Paper Residency!.
- In Berlin darf zweckgerichtet so viel gedruckt werden, wie du für dein Projekt benötigst.
- Die Drucke müssen während der Residenz **mehrdimensional, skulptural oder forschungsbezogen** eingesetzt werden.
- Es ist strikt untersagt, für andere Personen zu drucken oder ihnen Drucke zur weiteren Nutzung zu übergeben.
Entstehende Kosten können dir in Rechnung gestellt werden.

6. Werkstück für die Sammlung

Mindestens **ein adäquates Werkstück** (nach Wahl der Veranstalterin), das während oder unmittelbar nach der Residenz entsteht, geht als Schenkung in den Besitz der Veranstalterin über und wird in die Sammlung des gemeinnützigen Museums Haus des Papiers aufgenommen.

Die verpflichtende Abgabe eines Werkes ist eine in künstlerischen Förder- und Residenzprogrammen gängige Praxis. Sie dient in unserem Fall der Erfüllung unserer gemeinnützigen Satzung, der langfristigen Dokumentation der geförderten künstlerischen Positionen sowie der öffentlichen Sichtbarmachung der entstandenen Arbeiten. Da wir eine gemeinnützige Einrichtung sind, gehen die Werke unserer Sammlung in den Besitz der Allgemeinheit über.

Das Werkstück darf für:

- Ausstellungen
- Messen
- Kataloge
- Dokumentationen
- Social Media

öffentlich gezeigt werden.

7. Verhalten, Sicherheit und Respekt

7.1 Persönliches Verhalten

Du verpflichtest dich zu:

- respektvollem Umgang
- Rücksichtnahme gegenüber Nachbar:innen, Teams und anderen Artists
- verantwortungsvollem Umgang mit Werkstätten und Materialien

7.2 Artistische Freiheit

Du darfst das Material drucken, falten, reißen, pressen, schneiden, flechten, verkleben, sägen, schleifen, verbrennen, verfremden, pürieren – oder aufessen. Zerstörung ist ausdrücklich Teil der künstlerischen Praxis.

8. Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit

Während deiner Residenz werden – in Absprache mit dir – Fotos und ggf. Filmdokumentationen erstellt.

- Die Dokumentation dient ausschließlich der Kommunikation über die Residenz.
- Details deiner künstlerischen Arbeit werden nur mit deiner ausdrücklichen Zustimmung gezeigt.
- Falls ein Film entsteht, wird eine zusammenfassende englische Untertitelung erstellt (nicht wortwörtlich).

Nutzungsrechte liegen bei:

- Paper Residency!
- Museum Haus des Papiers
- unterstützenden Partnerfirmen (ausschließlich im Kontext der Residenz)

9. Einzel- und Teamresidenzen

Berlin

- ausschließlich Einzelresidenzen
- nachträgliche Aufnahme weiterer Personen ist nicht gestattet
- das Drucken oder Bearbeiten von Dateien Dritter (z. B. Kollektive) ist untersagt

KunstOrt Lehnin

- Einzelresidenzen oder Teams bis max. 2 Personen
- nachträgliche Erweiterungen sind ausgeschlossen
- das Drucken oder Bearbeiten von Dateien Dritter (z. B. Kollektive) ist untersagt

Verstöße können zu fristloser Kündigung und ggf. zu Schadensersatzforderungen gegen die gekündigte Person führen.

10. Unterkunft

Dir wird eine Unterkunft gestellt:

- **Berlin:** kleine Wohnung oder Zimmer in einer Künstler:innen-WG
- **Lehnin:** kleine Wohnung

Bereitstellung:

- 1 Tag vor Beginn bis 1 Tag nach Ende der Residenz
- inkl. frischer Bettwäsche und Handtücher

Übernachtungsgäste – auch Familienmitglieder – sind nicht gestattet.

Diese Regel dient der Konzentration auf die künstlerische Arbeit.

Es gelten die jeweiligen Hausordnungen.

11. Haftung

Die Veranstalterin haftet nicht für:

- persönliche Gegenstände
- private Geräte
- Verlust oder Beschädigung persönlicher Materialien

Für Schäden an Geräten, Räumen oder Werkstätten durch unsachgemäße Nutzung haftest **du** selbst.

12. Kündigung durch die Veranstalterin

Die Veranstalterin kann fristlos kündigen bei:

- Verstößen gegen die Residenzpflicht
- grober Verletzung der Hausregeln
- unbefugtem Drucken oder Arbeiten für Dritte
- gewerblicher oder missbräuchlicher Nutzung der Infrastruktur
- wiederholtem respektlosen oder grenzüberschreitendem Verhalten
- Sicherheitsgefährdungen

Im Falle der Kündigung entstehen dir keine Ansprüche.

13. Schlussbestimmungen

- Dieser Vertrag tritt mit deiner Unterschrift in Kraft.
- Änderungen bedürfen der Schriftform.
- Sollten einzelne Punkte unwirksam sein, bleibt der Vertrag insgesamt gültig.

14. Unterschriften

Veranstalterin – Paper Residency! / Museum Haus des Papiers

Ort, Datum

Stipendiatin / Stipendiat

Ort, Datum